

# ZEITSCHRIFT DES ÖSTERR. ENTOMOLOGEN-VEREINES

12. Jahrgang

Wien, 15. Oktober 1927

Nr. 10

**Mitgliedsbeitrag:** Über Beschluß der außerordentl. Hauptversammlung vom 1. Dez 1926 wurde der Jahresbeitrag für 1927 für Österreich, Deutschland, Ungarn, Polen, Tschechoslowakei mit S 8,-, **mehr dem Beitrag für den Verband D. Ent. Vereine von 50 g = 8.50 S.**, für alle übrigen Länder mit 9.50 S festgesetzt. — Bei Einsendung mit Postanweisung sind noch 10 g beizufügen, demnach S 8.60, bezw. S 9.60 zu überweisen. — Für Nichtmitglieder 20% Aufschlag.

**Anzeigen:** Mitglieder haben im Vierteljahr 25 dreigespaltene Zeilen frei, eine Überzeile 8 g, nicht entomologische Anzeigen kosten die Zeile 16 g, Nichtbezieher das Doppelte. Größere Inserate nach Übereinkommen. — Kein Übertragungsrecht. Jede Anzeige ist auf einem getrennten Blatt einzusenden.

☛ Briefe, Anfragen mit Rückporto, Bücher, Zeitschriften und Geldsendungen (ausgenommen mit Erlagschein) sind zu senden an Dir. J. P. Berger, Wien, VII., Lerchenfelderstr. 67/31, **Manuskripte** an Schriftleiter Prof. Dr. M. Kitt, Wien, VII., Lerchenfelderstrasse 31. ☛

Laut § 7, Abs. 1 der Satzungen ist **der Austritt einen Monat vor Jahresschluß** dem Vorsitzenden mittels rekommandierten Schreibens anzumelden.

## Typen, Cotypen und Anderes.

Von M. Kitt, Wien.

(Schluß.)

Wenn, wie es in I. E. Z. 1926, pag. 273, geschieht, eine *Fabriciana cydippe cleodoxa siciliensis* n. ssp. beschrieben wird, so erfährt der angehende Lepidopterologe nur durch die Bezeichnung *cleodoxa*, daß es sich um eine Form der *Argynnis adippe* handelt, sollte — Gott behüte — auch für *cleodoxa* ein anderer Name rekonstruiert werden, so ist nur durch eingehendes Literaturstudium herauszufinden, was für eine Art oder Form der betreffende Autor meint. Das ist aber sicherlich nicht der Zweck der Namensgebung. Ein Name soll, so meine ich, immer ein Verkehrsmittel, nicht aber ein Verkehrshindernis sein.

Handlirsch schreibt loc. cit., pag. 88: „Auf keinen Fall soll man die Typen dazu mißbrauchen, um jüngere auf gute Beschreibungen begründete Namen durch ältere zu verdrängen, welche auf Grund der Beschreibungen oder Abbildungen allein nicht deutbar wären.“

Auf Seite 91 veröffentlicht Handlirsch eine „Liste von Namen, welche laut Regel VIII nicht mehr umgestoßen werden sollen“.

Besagte Regel VIII lautet: „Für jede Tiergruppe kennt die Wissenschaft nur einen gültigen Namen, und zwar ist dies, sofern er sonst den Regeln der Nomenklatur entspricht, der älteste (Prioritätsregel). Die nicht gültigen für dieselbe Tiergruppe aufgestellten Namen werden als „Synonyme“, bezeichnet (Int. Zool. Art. 25).

Ausgenommen von Umstoßung auf Grund der Prioritätsregel sind nur solche Namen, die ganz allgemein bekannt und in vielen Hand- und Lehrbüchern eingebürgert oder medizinisch, technisch bezw. ökonomisch von Bedeutung sind, sowie solche, auf Grund deren ein allgemein gebräuchlicher Name höherer Kategorien errichtet wurde, so daß durch Ungültigkeitserklärung des einen Namens auch die anderen umgestoßen werden müßten

(Int. Bot. Regeln; nicht in Int. Zool., aber bereits von namhaften Zoologen vorgeschlagen).

Die Liste enthält, soweit sie Lepidopteren betrifft:

<i>Abraxas grossulariata</i> L.	<i>Hadena</i> Schr.
<i>Acherontia atropos</i> L.	<i>Hepialidae</i>
<i>Acidalia</i> Hb.	<i>Hepialus humuli</i> L.
<i>Acronycta</i> Ochs.	<i>Hesperia</i> Fabr.
<i>Aglia tau</i> L.	<i>Hesperidae</i>
<i>Amphidasis betularia</i> L.	<i>Hibernia defoliaria</i> Cl.
<i>Amphipyra</i> Ochs.	<i>Hypena</i> Schr.
<i>Apatura iris</i> L.	<i>Ino</i> Leach.
<i>Aporia crataegi</i> L.	<i>Larentia</i> Tr.
<i>Arctia caja</i> L.	<i>Lasiocampa quercus</i> L.
<i>Arctiidae</i>	<i>Leucania</i> Hb.
<i>Argynnis</i> Fabr.	<i>Leucophasia</i> Steph. 1827 (vers.
<i>Biston hirtarius</i> Cl.	<i>Leptidia</i> Billb. 1820)
<i>Boarmia</i> Tr.	<i>Libythea celtis</i> Laich.
<i>Bombyx mori</i> L.	<i>Limenitis populi</i> L.
<i>Brephidae</i>	<i>Lithocolletis</i> Hb.
<i>Brephos</i> Ochs.	<i>Lithosia</i> Fabr.
<i>Callimorpha dominula</i> L.	<i>Lithosiidae</i>
<i>Caradrina</i> Hb.	<i>Lophopteryx camelina</i> L.
<i>Catocala nupta</i> L.	<i>Lycaena</i> Fabr.
<i>Charaeas graminis</i> L.	<i>Macroglossa stellatarum</i> L.
<i>Coenonympha</i> Hb.	<i>Mamestra brassicae</i> L.
<i>Colias edusa</i> F.	<i>Mania maura</i> L.
<i>Cossidae</i>	<i>Melitaea</i> Fabr.
<i>Cossus ligniperda</i> Fab. (versus	<i>Nepticula</i> Heyd.
<i>Crambus</i> Fabr. [cossus L.)	<i>Neptis lucilla</i> Fabr.
<i>Cucullia</i> Schrk.	<i>Noctua</i> L.
<i>Cymatophora or</i> Fabr.	<i>Noctuidae</i>
<i>Cymatophoridae</i>	<i>Nola</i> Leach.
<i>Danais chrysippus</i> L.	<i>Nolidae</i>
<i>Dasychira pudibunda</i> L.	<i>Notodonta ziczac</i> L.
<i>Deilephila euphorbiae</i> L.	<i>Odonestis pruni</i> L.
<i>Dilina tiliae</i> L.	<i>Orgyia antiqua</i> L.
<i>Drepana</i> Schr.	<i>Papilio podalirius</i> L.
<i>Drepanidae</i>	<i>Papilionidae</i>
<i>Endromis versicolora</i> L.	<i>Pararge maera</i> L.
<i>Epinephele</i> Hb.	<i>Parnassius apollo</i> L.
<i>Erebia</i> Dalm.	<i>Phalera bucephala</i> L.
<i>Eriogaster lanestris</i> L.	<i>Pieris brassicae</i> L.
<i>Euproctis chrysorrhoea</i> L.	<i>Plusia gamma</i> L.
<i>Fidonia</i> Tr.	<i>Polia</i> Ochs.
<i>Fumea</i> Hw.	<i>Psodos</i> Tr.
<i>Gastropacha quercifolia</i> L.	<i>Psyche</i> L.
<i>Geometra papilionaria</i> L.	<i>Psychidae</i>
<i>Geometridae</i>	<i>Pyralidae</i>
<i>Gnophos</i> Tr.	<i>Pyralis</i> L.

*Saturnia pyri* Schiff.*Satyrus* Latr.*Scoliopteryx libatrix* L.*Sesia* Fabr.

Sesiidae

*Smerinthus populi* L.

Sphingidae

*Sphinx ligustri* L.*Spilosoma lubricipeda* L.*Syntomis phegea* L. (vers. *Amata* Zeuzera aesculi L.

Syntomidae

*Thais polyxena* Schiff.*Thecla* Fab.*Thyris fenestrella* Sc.*Tinea pelionella* L.

Tineidae

Tortricidae

*Tortrix* L.*Trochilium apiforme* L.*Vanessa* Fab.*Xanthia* Ochs.*Zygaena aesculi* L.[Fab. 1907] *Zygaena* Fab. (vers. *Anthrocera*)

Zygaenidae

Gegen die hier aufgeführten Namen ist zwar schon viel gesündigt worden, aber man sollte doch einmal Halt machen!

## Über das Genus *Lithocolletis*.

Von Adolf Knitschke.

Nach einem im Österr. Entomologen-Verein gehaltenen Vortrage.

Das Genus *Lithocolletis* Z. gehört zur großen Familie der Gracilariidae, einer Microlepidopteren-Familie, welche nach ihrem überaus zierlichen Körperbau so benannt ist. Es sind durchwegs kleine bis kleinste Falter, deren Spannweite zwischen 5 mm (bei *L. agilella* Z.) und 11 mm (bei *L. emberizaepennella* Bouché) schwankt. Der Kopf der Falter ist deutlich abgesetzt, oben rauh, bis an die Fühler abstehend behaart, im Gesicht plattschuppig oder mit anliegenden Haaren, ohne Nebenaugen und Nebenpalpen. Die Augen sind klein. Die Fühler oben vor den letzteren eingefügt, mäßig lang, ohne Augendeckel, das Wurzelglied derselben kurz, wenig dicker als die Geißel, letztere mit zahlreichen kurzen Gliedern. Die Palpen dünn, kürzer als der Kopf, hängend, gerade und fadenförmig. Die Zunge kurz und fein. Der Thorax ist plattschuppig. Die Vorderbeine dünn, die Schenkel und Schienen der Hinterbeine breiter, zusammengedrückt, die Schienen oben und unten langhaarig, die Mittelsporen vor der Mitte. Der Hinterleib schlank.

Die Vorderflügel länglich, 4—5·5 mal so lang wie breit, am Innenwinkel abgeflacht, langfransig, die Fransen am Innenrand bis  $\frac{1}{4}$  reichend. Die Mittelzelle immer geschlossen, entweder zugespitzt oder sehr kurz gestutzt. Die vordere Mittelrippe gegen die Wurzel verloschen, aus ihr entspringt ein Ast nicht weit vor dem Ende, zwei andere Vorderrandäste aus der Spitze, der letzte sehr nahe vor der Flügelspitze mündend, der obere Saumast gleichfalls aus oder dicht unter der Spitze der Mittelzelle, seltener entfernt davon. Die Hinterflügel sehr schmal, lanzettlich, sehr lang gefranst, mit einer zwei- oder dreifach gegabelten Mittel-

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1927

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Kitt Moriz

Artikel/Article: [Typen, Cotypen und Anderes. Schluß. 93-95](#)